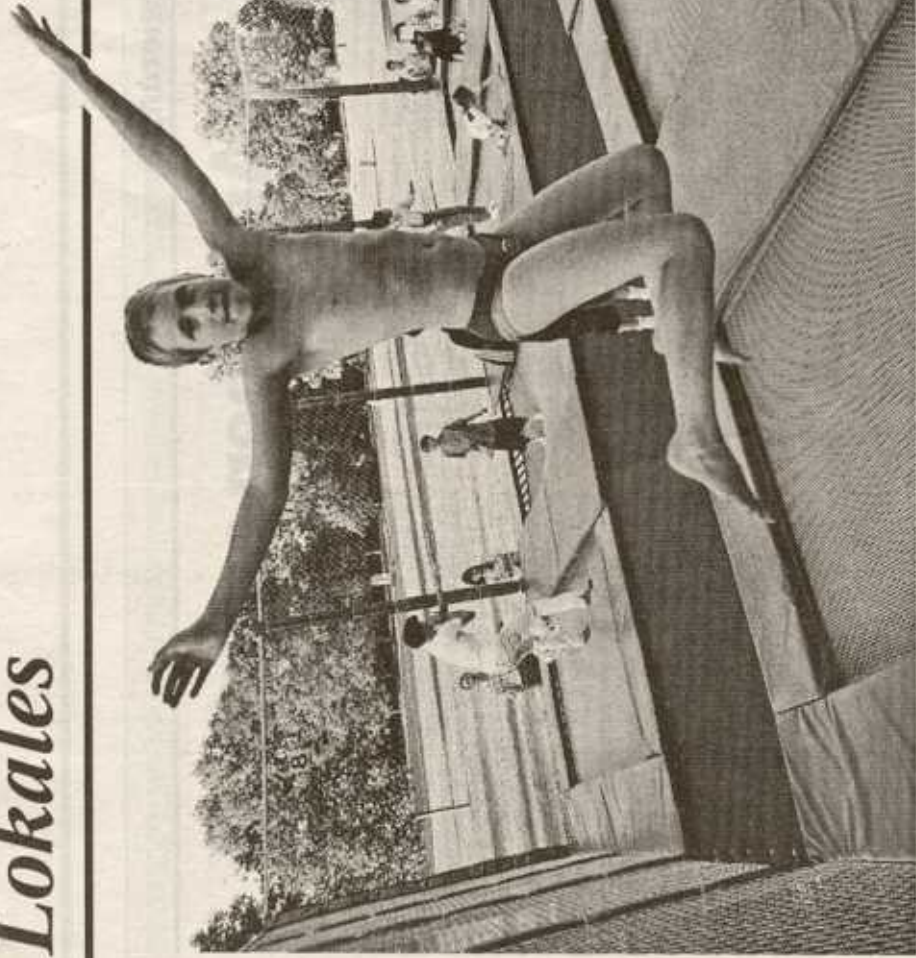


Im „Fribbe“ rückt der Himmel näher Trampolinanlage im Freibad

(nigo). Das Wochenende verspricht sonniges Wetter und damit viel Betrieb in den Freibädern. Im „Fribbe“ kann man jetzt zwischen 9 und 19.30 Uhr auf der Trampolinanlage dem Himmel näher kommen. Der Freizeitspaß ist nicht im Eintrittspreis enthalten: fünf Minuten kosten zwei, zehn Minuten drei Mark.

Inhaberin Michaela Dietrich betreibt die vom TÜV geprüfte Anlage und sorgt außerdem für die Musik. Die Idee, diese 50000-Mark-Anlage zu installieren, hatte ihr Lebensgefährte Helmut Hasson. „Ich besuchte zweimal eine Trampolinanlage in Innsbruck und wollte diesen Spaß auch den Augsburgern ermöglichen.“

Wer sich zum ersten Mal auf den Schwingböden bewegt, ist noch ein bißchen ängstlich, doch dann werden die Sprünge immer höher. Die Buben Stefan und Ricardo sind sich einig: „Ich kann mir nichts vorstellen, was mehr Spaß macht. Dafür werde ich auch mein Taschengeld ausgeben.“ Die zwölfjährige Asli ist etwas zurückhaltender. „Ich kann leider nur kommen, wenn meine Eltern die Gaudi bezahlen. Es macht aber riesigen Spaß.“



Im Fribbe sind jetzt beim Badespaß große Sprünge möglich: Der zwölfjährige Stefan Rudolf ist von der Trampolinanlage mit acht Feldern sichtlich begeistert. AZ-Bild: Silvio Wyszengrad